

# WIR SCHAFFEN RAUM

**Innovative, offene Raumstrukturen**  
DSHUB – die Pilotfläche  
der Firma Drees & Sommer

**Erfolgreiche Zusammenarbeit  
im Innenausbau**  
Im Verbund mit der Firma  
Voit & Partner



## Qualität überzeugt, Innovation begeistert

### ZEEB schafft Zukunft aus Herkunft



Auch 2019 stehen wir von ZEEB Innenausbau vor vielen Herausforderungen. Einige Aufgaben haben wir bereits sehr erfolgreich abgeschlossen.

Ein herausragendes Projekt wollen wir Ihnen im Folgenden vorstellen: das standortübergreifende DSHUB der Firma Drees & Sommer. Bei diesem „Innovation Hub“ ging es darum, einen Ort anzubieten, an dem Mitarbeiter, Kunden oder externe Unternehmen Raum für die Zusammenarbeit und für die langfristige Entwicklung neuer Ideen finden. Bei allen speziellen Innenausbauten war das Zusammenwirken mit dem Architektenteam, Auftraggeber und Partner konstruktiv, partnerschaftlich und zielführend. Die engen Zeitfenster für Vorbereitung, Umsetzung und Fertigstellung konnten so pünktlich eingehalten werden.

Gemeinsam mit Voit & Partner, dem Spezialisten für Mineralwerkstoffe, konnten alle eng getakteten zeitlichen Erfordernisse gemeinert werden. Mit Voit, ebenfalls Mitglied des Systemverbunds Creative Partner, haben wir einen verlässlichen und kompetenten Lieferanten an unserer Seite.

Wir arbeiten mit großer Leidenschaft für breit gefächerte Aufgabengebiete. Für Berufserfahrene und Nachwuchskräfte bieten wir vielseitige, abwechslungsreiche Tätigkeiten und möchten unser Team auch gerne verstärken. Mehr dazu auf: [www.zeeb-karriere.de](http://www.zeeb-karriere.de). Viel Spaß bei der Lektüre wünscht

Ihr

Joachim Zeeb



Die Worklounge mit verfahrenen Arbeitstheken – für offenes gemeinsames Arbeiten und Pausieren

# Innovative, offene Raumstrukturen

## DSHUB – die Pilotfläche der Firma Drees & Sommer

Drees & Sommer hat in Stuttgart einen Ort für innovatives Arbeiten durch verschiedene Arbeitsplatztypologien geschaffen. Die Firma ZEEB wurde mit den Innenausbauten für eine außergewöhnliche Raumgeometrie mit multifunktionaler Nutzung beauftragt. Mit Präzision, dem Blick fürs Detail, kreativen Lösungen sowie modernster Fertigungs- und Montagetechnik hat ZEEB zum Gelingen des Projekts „DSHUB“ beigetragen.

Die Aufgabe des Projekts „DSHUB“ ist vielschichtig: Aus einer ehemaligen Industriebuchbinderei sollte ein „Innovation Hub“ für Drees & Sommer (DS) auf drei Etagen (à ca. 600 m<sup>2</sup>) entstehen. Das Gebäude an den Oberen Waldplätzen ist mit seinen unterschiedlichen Nutzungen eine Pilotfläche, die zur weiteren Entwicklung von Innovationshubs dienen kann. Ziel ist es, neue Formen in der Arbeitswelt auszuprobieren und zu entwickeln. „Von Anfang an war klar, dass die vorhandene räumliche Qualität des Gebäudes und sein industrieller Look mit der neuen Gestaltung korrespondieren musste“, so die Zielsetzung der Architekten von RBSGROUP. Zuständig für den raumbildenden Innenausbau waren im Projektteam Alexander Strub, Jennifer Brunn, Carl Fischer, Frank Ophoff, Marc Henkel und Luisa Feistle.

### Innovativ: die Pilotfläche Erdgeschoss

Das Erdgeschoss vereint ein umfangreiches Angebot an Arbeitsplätzen in einer offenen Raumstruktur. „Wir haben für diese Anforderung den Empfang mit einem Tresen, einem gegenüberliegenden Stauraummöbel mit integrierten Postfächern und einer Garderobe für Gäste und Fächern, die für Pakete und Koffer genutzt werden können, eingerichtet“, sagt Geschäftsführer Joachim Zeeb. Zusätzlich wurde die Möglichkeit für einen Monitor mit Gesichtserkennungssystem (Facial Guidance



Podest mit integrierter Theke im UG – ein Angebot für offenes, interdisziplinäres Arbeiten und informellen Austausch

System) vorgesehen. Neben der Empfangssituation wurden weitere maßgeschneiderte Einbauten für unterschiedliche Arbeitsplatztypologien erstellt: Dazu gehört ein COM-Bench-Stahlgestell, eine sehr große Arbeitsplatte mit Tisch-Linoleum, versehen mit Kabelkanälen zum multifunktionalen Einsatz – beispielsweise für größere Gruppen, spontanes Arbeiten oder interdisziplinären Austausch, um das Miteinander zu fördern.

Zudem wurde die Worklounge, eine flexible Arbeitslandschaft aus verfahrbaren Arbeitstheken in drei verschiedenen Höhen auf Rollen, für unterschiedliche Nutzungen eingerichtet: als zentraler Treffpunkt und Ort der Kommunikation, des offenen Arbeitens oder spontanen Zusammenkommens. Für die Mitarbeiter der gesamten DS-Gruppe und Besucher ist es als Foyer, Forum, Eventfläche oder Bühne vielseitig nutzbar. Ein weiteres raumbildendes Element ist

die lange Sitzbank aus lackiertem schwarzem MDF-Material. Ihr mehrteiliger Aufbau wurde an die abgewinkelte Bestandswand angepasst.

Mit dem Connector als „Eye-Catcher“ im Raum wurde ein gemeinsamer Tisch mit einer großen Fläche für Mitarbeitende und Externe bereitgestellt. Das Element aus Mineralwerkstoff bietet alle Möglichkeiten – vom kooperativen bis zum Individualarbeiten. Zudem verbindet es das EG mit dem UG (Lesen Sie dazu mehr auf der rechten Seite).

### Präzise: das Herzstück „Pflanzelement“

„Für uns war das Pflanzelement mit einer hellen Bambus-Außenhülle im EG eine komplexe, nicht alltägliche Aufgabe“, stellt ZEEB-Projektleiter Hubert Essich fest. Die Herausforderung Pflanzelement lag im Grundriss der ungleichen Form mit Polygon-Platten sowie in der Kombination von schwarzem MDF-Material und Bam-

busflächen, die auf Gehrung gearbeitet wurden. Jedes Detail wurde von ZEEB Innenausbau maßgeschneidert mit CNC-Technik angefertigt und erforderte eine präzise Vorbereitung: Grundrisse aus einer 2D-Zeichnung in ein 3D-Element übertragen, Übergabe an das CNC-Fräszentrum zur Anfertigung der Polygon-Platten. Zugleich wurden Dateien für die Anfertigung einer Edelstahlgrundplatte für die „Pflanzeneinbauten“ bereitgestellt. Der ganze Pflanztrog wurde vom Gärtner mit einer Abdichtungsfolie ausgekleidet und später mit Substrat und Pflanzen aufgefüllt. Das Gesamtgewicht von bis zu 3,5 Tonnen wurde in der Konstruktion berücksichtigt. Das eingespielte ZEEB-Team mit Werkstattmeister Hartmut Herrmann hat den komplexen Aufbau sowie die genaue Nischenformeinpassung erfolgreich durchgeführt. „Für uns stellt dieses anspruchsvolle Element, das in Nischenform acht Arbeitsplätze integriert, das Herzstück unserer Innenausbauten dar“, erläut-

tert Zeeb. „Unser Anliegen war, hier Luft und Platz für die konzentrierte, ungestörte Individualarbeit zu schaffen“, so das Architekten-Team.

#### Kreativ: durchdachte Arbeitswelten

„Im Untergeschoss haben wir alles daran gesetzt, das schlüssige Konzept der offenen Raumstrukturen konsequent auch in der Materialwahl umzusetzen“, sagt Zeeb. „Dafür haben wir in diesem Stockwerk 242 m<sup>2</sup> Fertigparkett Bambus natur matt versiegelt eingesetzt.“ Zu den Innenausbauten, die von ZEEB ausgeführt wurden, gehörten eine Sitzbank und das feste Podest mit integrierter Theke in Bambus, das zum informellen Austausch und zur Diskussion einlädt. Eine weitere räumliche Ebene ist ein mit Trittschall ausgestattetes Podest – eine Fläche für die Organisation von Seminaren und Workshops. „Die Trittschalldämmung der Firma ZEEB ist gut gelungen, ein für große Meetings wichtiger Faktor“, lobt das Architekten-Team.

## Im Detail

„Das innovative, komplexe Projekt hat uns gefordert. Durch gute Vorplanung und Abstimmung haben wir alles termingerecht gemeistert.“

#### Das Projekt DSHUB in Zahlen:

- 23 m<sup>2</sup> Tisch/Connector EG
- 32 m<sup>2</sup> Arbeitsplatz/Pflanzelement EG
- 80 m<sup>2</sup> Podestfläche UG
- 7 lfm Sitzresen UG
- 21 lfm Sitzbank UG
- 7 Arbeitstheken EG
- 1 Empfangstheke EG



Hubert Essich,  
Projektleiter



Das Pflanzelement im EG mit acht Nischen für konzentriertes Arbeiten

„Bei der Fertigung des Podests war neben der Trittschalldämmung auch die Integration der Bodentanks für die elektronische Versorgung zu beachten“, bestätigt Essich. Weitere Innenausbauten wie eine Kaffeetische und Garderobe im Vorstandsbereich runden die Leistung von ZEEB ab. „Wir sind rundum zufrieden mit der Firma ZEEB. Es ist am Ende so geworden, wie wir es geplant haben. Viele Details haben wir insgesamt besprochen, oft auch mehrfach – und am Ende hat sich das gelohnt! Wir haben das Mitdenken und das Auge für die Details geschätzt. Wir finden es gut, dass eine Firma mitdenkt und Lösungsvorschläge bringt“, ist sich das Architekten-Team einig. „Wir waren mit der Durchführung des Projekts sehr zufrieden und empfehlen die Firma ZEEB Innenausbau gerne weiter“, sagt Stefanie Fürderer, die den Betrieb der Drees & Sommer-Gebäude in Stuttgart verantwortet. ■

# Erfolgreiche Zusammenarbeit im Innenausbau

## Im Verbund mit der Firma Voit & Partner

ZEEB Innenausbau stellt sich für besondere Aufgabenstellungen mit maßgeschneiderten Leistungen kompetent und kreativ auf. „Für die innovative Anforderung des Projekts ‚DSHUB‘ unseres Auftraggebers Drees & Sommer haben wir mit einem Experten aus unserem Systemverbund Creative Partner zusammengearbeitet“, sagt Geschäftsführer Joachim Zeeb. Die Wahl fiel auf Voit & Partner aus Schleusingen/Ortsteil Hinternah, einem Spezialisten in der Mineralwerkstoffverarbeitung und Lieferanten für Maßanfertigungen.

Bei der Zusammenarbeit mit dem Planungsteam der RBSGROUP stellte sich die Aufgabe, eine großzügige Fläche im Empfangsbereich zu schaffen: ein Connector, der die Stockwerke UG und EG mit einer Spindeltreppe verbindet.

„Der Connector sollte als ‚Eye-Catcher‘ dienen, daher haben wir diesem Element unsere größte Aufmerksamkeit gewidmet“, so Zeeb. Bereits beim Betreten des Gebäudes fällt der Blick auf den Connector, eine große weiße Mineralstoffplatte mit zwei Oberlichtern, die das Licht durch einen Kubus nach unten führen, ergänzt von einem schwarz lackierten MDF-Unterbau. Das Tischelement bietet sich an für konzentriertes Arbeiten Einzelner, klassisches Arbeiten oder für spontanes Zusammenkommen. Es steht für alle Nutzungen im Raum offen – als Empfang für Besucher, als Drop-in-Möglichkeit für Mitarbeitende und Gäste, die ihre Wartezeit überbrücken möchten. Die Herausforderung für unseren Partner war die enge Lieferzeit des Connectors. „Wir sind sehr zufrieden, dass wir mit der Firma Voit & Partner ([www.voit-partner.de](http://www.voit-partner.de)) einen verlässlichen Zulieferer und einen kompetenten Partner in diesem anspruchsvollen Projekt an der Seite hatten“, so die positive Bilanz. ■



Der Connector – mit einem vielfältigen Nutzerangebot

## Impressum

ZEEB Newsletter 26 | 2019

### Herausgeber

ZEEB Innenausbau GmbH  
Motorstraße 34  
70499 Stuttgart/Weilimdorf  
Telefon (07 11) 83 99 88-0  
Telefax (07 11) 83 99 88-8  
[www.zeeb.de](http://www.zeeb.de) · [info@zeeb.de](mailto:info@zeeb.de)

### Redaktion

Tobias Ehrhardt, Dr. Linda Mayer  
WortFreunde Kommunikation GmbH, Stuttgart

### Gestaltung/Produktion

SANSHINE Communications GmbH, Stuttgart

### Bildnachweis/Fotografie

Porträt von Joachim Zeeb und  
Porträt von Herrn Essich: Kai Loges +  
Andreas Langen Fotografie, Stuttgart  
Abbildungen des Innenausbaus:  
Peter Neusser Fotografie, München

## Aktuelle Projekte

- Sanierung Schulzentrum Weil am Rhein
- August-Lämmle-Schule Ludwigsburg
- Ev. Landeskirche Jakobusschule Karlsruhe
- Bundeswehrfachschule Karlsruhe
- Schulzentrum Stadt Walldorf



Fordern Sie uns!  
Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne.

Oder gewinnen Sie auf unserer  
Website Einblicke in unsere kürzlich  
fertiggestellten Projekte:

- Großprojekt AEB-Firmenzentrale  
in Stuttgart-Möhringen



[www.zeeb.de](http://www.zeeb.de)



ZEEB Innenausbau GmbH  
Motorstraße 34 · 70499 Stuttgart (Weilimdorf)  
Telefon (07 11) 83 99 88-0  
E-Mail [info@zeeb.de](mailto:info@zeeb.de)

[www.zeeb.de](http://www.zeeb.de)



